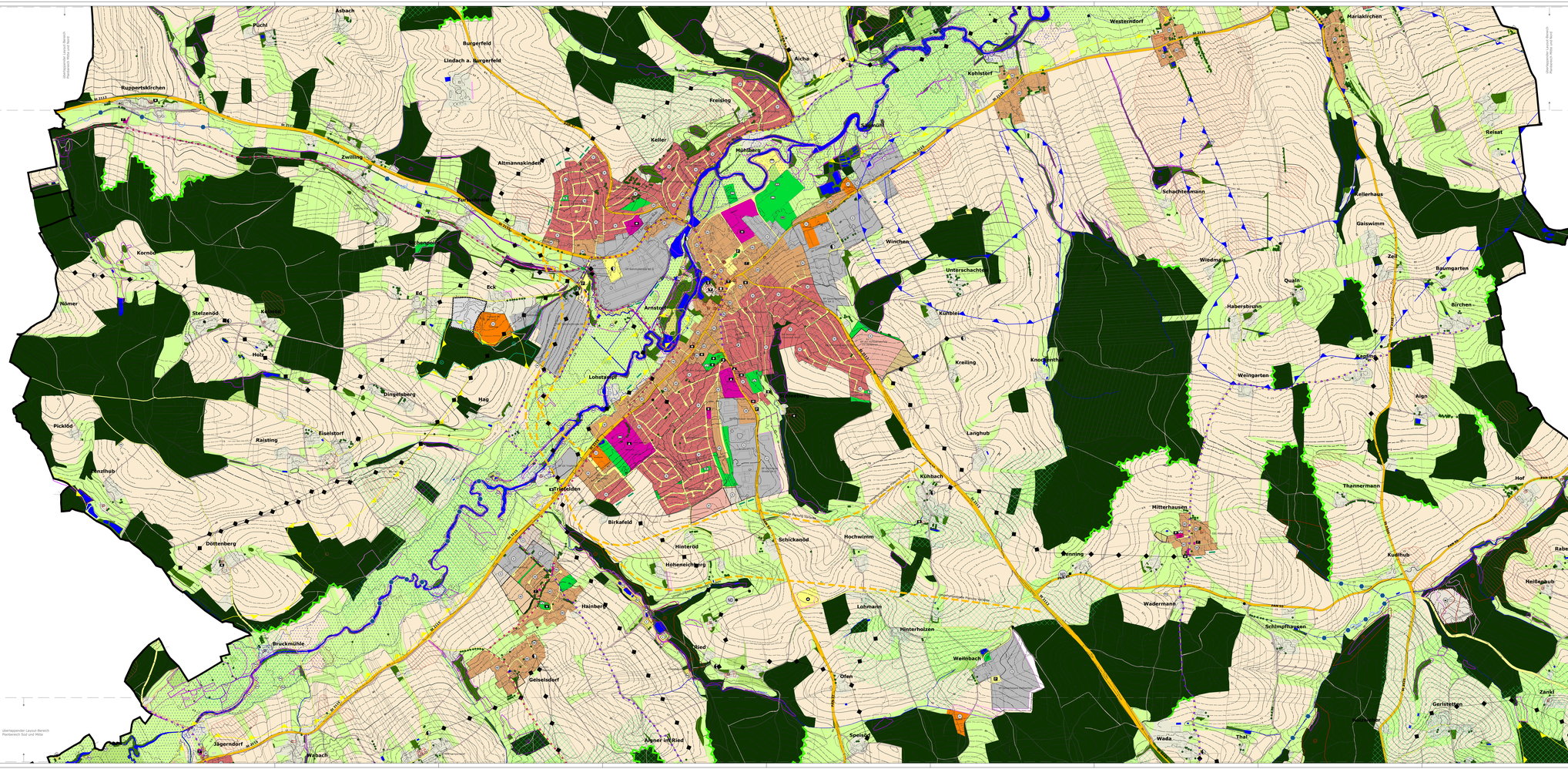

LEGENDE FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB i. V. m. BauNVO (§§ 1-15)

Baugebiete

- Mischgebiete – M
- gemischte Bauflächen
  - MI = Mischgebiet MD = Dorfgebiet MU = Urbanes Gebiet MDW = dörfliches Wohngebiet
- gewerbliche Bauflächen – G
- Sonderbauflächen – SO mit Nutzung (Pferdehof und Sideparks)
- Bebauungsplan mit Bezeichnung
- Satzung mit Bezeichnung
  - (Ortsteil, Nummer, Kurzbezeichnung, Art der Nutzung, z. B. MI = Ortskernergänzung, GE = Gewerbegebiet, SO = Sondergebiet, z. B. Sonnenstromanlage)

EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF
§ 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB

- Fläche für den Gemeinbedarf
  Die Darstellung der einzelnen Einrichtungen kann mit oder ohne Darstellung der Fläche erfolgen.
- öffentliche Verwaltung
- Schule
- Kindergarten
- Einrichtung für soziale Zwecke
- Gesundheit
- kirchliche Einrichtungen
- Einrichtung für kulturelle Zwecke

VERKEHRSFLÄCHEN
§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB

Straßenverkehr

- örtlicher und überörtlicher Hauptverkehrsweg mit Bezeichnung
  AT Staatsstraße RMS Kreisstraße
- geplante Ortsumfahrung der Staatsstraßen, nachrichtliche Darstellung der Trassenvarianten
- örtlicher Nebenverkehrsweg (z.B. Erschließungsstraße, Gemeindeverbindungsstraßen)
- forst (landwirtschaftliche Wege, gefährlerlich unbefestigt)
- Anbaupflichten
- Wanderweg
- Verkehrsberuhigter Bereich Km Radfuer

VERSORGUNGSANLAGEN UND VERSORGUNGSLEITUNGEN
§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB

- Ver- und Entsorgungsflächen mit Zweckbestimmung:
- Elektricität: Mastbaldon, Kabel- oder Freileitungsbetten
- Abwasser / Versorgung (EW = Einwohnerwert)
- AGW
- Stromleitung, oberirdisch

GRÜNFLÄCHEN
§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB

- von Bebauung freizuhaltende Grün- und Freiflächen

Frei- und Grünflächen mit Zweckbestimmung:

- Sportplatz
- Tennisplatz
- Spielplatz
- Bolzplatz
- Badeanlage
- Freibad
- Flächen für Regenrückhalt

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT UND DEN HOCHWASSERSCHUTZ
§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB

- Gewässer
- Retgebietsbo Überschwemmungsgebiet

FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN UND ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN
§ 5 Abs. 2 Nr. 8 BauGB

- Fläche für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen
- aktive Abbauflächen

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT
§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB

- Artenhilfe nahmbie Biotop, Stand 2023
- Flora Fauna-Habitat (FFH) Gebiet "Niederbronn und Qualitätjeiß im Isar-Inn-Hügelland"
- Ausgleichsfläche / Ökokonto, Stand 2022

REGELUNGEN FÜR DIE STADTERHALTUNG UND FÜR DEN DENKMALSCHUTZ
§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB

- Baudenkmal
- Ensemble
- Bodendenkmal

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Grenze des Geltungsbereiches
- Flurgrenzen
- bebaute Flächen im Außenbereich (Baubestand), inn- dasugehörigen Garten- und Rollflächen

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN
Zitiatte aus dem Regionsplan 13 - Region Landshut

- Landschaftliche Vorbehaltsgebiete
- Vorranggebiet für Wasserversorgung
- Vorranggebiet für Bodenschätze (Bentonitabbau BE 54)

LEGENDE LANDSCHAFTSPLAN

BESTAND FREILANDFLÄCHEN

- Landwirtschaftliche Nutzfläche - intensiv bewirtschaftete Ackerflächen
- Landwirtschaftliche Nutzfläche - intensiv bewirtschaftete Grünlandflächen
- mäßig extensive und extensiv bewirtschaftete Grünlandflächen, mäßig arteneich bis artenreich
- Grünlandflächen neuer und feuchter Standorte, intensiv bis extensiv bewirtschaftet, arteneich bis artenreich
- Staudenflur, Kriechstorn, Wipfelsaflur
- artenarm (Tauenrhöhe, Neophyten oder Dominanzbestände)
- mäßig arteneich bis artenreich
- feuchte bis nasse Standorte, Röhrichte, Seggen

BESTAND GEHÖLZFLÄCHEN UND WALD

- Pflanzgr, sowie breara, dicht gewachsene Gehölzstrukturen (Feldgehölz, Hecken, Gebüsche)
- Gehölzstrukturen (meistens von Baufleuten. Hecken, Pflanzgr Gehölze aus Baumen unnicelet Strüchern, Eingrünung von Parcellen / Gärten
- Einzelbäume, Laub- oder Nadelbaum
- Einzelbäume mit besonderer Bedeutung für das Landschaftbild
- Wald
  - mit Zweckbestimmung: Schutzwald Bodenschutz (nachrichtliche Darstellung gem. Waldfunktionskarte/Karte)
  - mit Zweckbestimmung: Schutzwald Klima, Wald (nachrichtliche Darstellung gem. Waldfunktionskarte/Karte)
  - mit Zweckbestimmung: Schutzwald Lebensraum (nachrichtliche Darstellung gem. Waldfunktionskarte/Karte)
- Christbaumkultur

Planung

- Geeignete Bereiche für Erdaufarbeitung von Äcker und Grünland, z.B. durch Feldegen von Maldaufgupaldes, Steinlesen
- Bestrugnde Bereiche für Ökokonten und Ausgleichsflächen
- Bereiche zum Einsäeiten von gestuften Waldrändern
- Ortsrandeingrünung
- Bereiche für die Herstellung gewässerbegleitender Gehölzstrukturen entlang von Fließgewässern
- Renaturierung von Fließgewässern

M 1:5.000

Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan Markt Anrstorf

Teil Mitte

Landkreis Rottal-Inn
Regierungsbezirk Niederbayern

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (Katasterkoordinaten: ETRS33)

Stand: 2021

Rechtliche Hinweis der Bayerischen Vermessungsverwaltung: "Die Qualität der Karte ist an Digitalisierungszwecke nicht geeignet."

Erstellungsvermerk:
Die Gemeinde hat Konsortiumer auf der Grundlage vom Kartenbilanz und des Bodenkonsultationsbüro Kanzler und Partner, Landschaftsarchitekten Stadtplaner und Ingenieure und Frau Jacqueline Kellhuber, Landschaftsarchitekt erstellen.

Rechtsstatus Übersichten:
Die Gemeinde hat mit Beschluss vom Plan gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB Gemäß Übersichten Vorgelegt

Urheberrecht:
Für die Planung behalten sich uns alle Rechte vor.
Weitergabe und Kopierung Auf die Planung nicht gestattet ohne Zustimmung.

VORENTWURF: 25.09.2023

ENTWURFSVERFASSER:

JOCHAM · KELLHUBER
Landschaftsarchitekten Stadtplaner

Am Gymnasium 7 · Kapuziner Straße 21
94315 Straßkirchen · 94315 Straubing
Tel.+49 9421 20 20 - 0 · Fax.+49 9421 20 20 - 20 · info@jocham-kellhuber.de
Tel.+49 9421 20 20 - 0 · Fax.+49 9421 20 20 - 20 · www.jocham-kellhuber.de